

Deutsches Reich.

Am Schluß eines Artikels über den "Lehrermangel in Preußen und seine Ursache" sagt die "Deutsche Beamten-Zeitung":

Nimmt man den Staatskassafahndel zur Hand, so findet man für die Unterrichtsbeamten ausgerechnet, welche Leistungen der Volksschullehrer auf dem Lande und in kleinen Städten zum Ende unübersehbar überlegen und demnach...

* Die beträchtlichen Veränderungen, welche die Formation der Feld-Artillerie am 1. April 1890 entgegengebracht werden, nach der "Post"...

Bermittlungs.

- [Die Gallmeier über Angerzucker.] Die letzte werthvolle Gallmeier wies, so erzählt das "Blatt", im Januar 1878 eine Aufführung des "Mitter von Kirdöbel" im Theater an der Wien bei...

Stedbrief.

Gegen den unten beschriebenen Hermann Friedrich Wilhelm Schulze, zuletzt in (Heidobers) Bürgermeier, welcher fähig ist, ist die Unteruchungsbefehl wegen Hausfriedensbruchs, Körperverletzung und Sachbeschädigung erlassen.

Halle a/S. den 7. Dezember 1889. Der Königl. I. Staatsanwalt. Beschreibung. Alter 26 Jahre. Statur schlank, Größe 1,75 m, Haare blond...

Gärtner- u. Feld-Verkauf oder Verpachtung.

Donnerstag den 19. Dezember 1889 Vormittags 10 Uhr soll im Augustinerhofen Gäßchen zu Töllwitz bei Dürrenberg die frühere Altvaterhölzer Gärtnerei...

ein Maurergeschäft

(das einzige l. O.) preiswerth zu verk., weil d. Besitzer sich zur Ruhe setzen will. Wohnhaus u. Stallgeb. neu; schöner gr. Garten. Die Gelegenheit ist für Anfänger günstig...

Auction.

Donstag den 17. d. Mts. Nachmittags 1 Uhr verleihe ich im Auftrage d. Sekretärs, Schranke, Lichte, Stühle, Bettstellen u. v. a. ohne Anträge, Ererbten Verlassens, Kommoden, Sophas, Bilder, Spiegel, Regulatoren, Garnituren...

Auction.

Mittwoch den 18. d. Mts. Vormittags 10 Uhr verleihe ich im Auftrage d. Sekretärs, Schranke, Lichte, Stühle, Bettstellen u. v. a. ohne Anträge, Ererbten Verlassens, Kommoden, Sophas, Bilder, Spiegel...

Gasthofs-Verkauf.

Veränderungshalber verkaufe ich meinen schon im Uraufbau gelag. Gasthof mit 13 Zimmern und sehr günstigen Abmessungen. Preis 50,000 Mark...

Wäderei-Verkauf.

Unternehmiger Unternehmer halber bin ich willens meine in Gothen in voller Lage befindl. neue Wäderei mit 15-2000 Spinn-Anschlüssen zu verkaufen...

Für Wäderei.

In einer Provinzialstadt ist ein Grundstück mit Wäderei umfassen halber sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Preis 100,000 Mark...

werden - ich muß allernst ein Verdict fließen!" Inub in vollster Erregung schreie sie das Theater, ohne das Ende des Stückes abzuwarten.

- [Theater Schäfte.] United Servicos Gazette schreibt: Es ist im allgemeinen, wenigstens im Publikum, nicht bekannt, daß jeder Schuh aus einem der großen Vornamegebrüder ein mögliches Paarsystem repräsentiert...

- [Ein aufgefäxter Kardinal.] Großes Aufsehen erregt in Budapest die Handlungsweise des Fürstbischofs Kardinal Simon, welcher einen Wunderrömer im präbiterium Komitat, wohin die Beerdigung auf dem Wärdern nachfolgte, beschreiben ließ...

- [Amerikanisches Parrentum.] Wieder will einer das tolle Vergehen einer Niagara-Fahrt unternehmen, um entweder sein Leben einzulösen oder seinen Nahmarkt für sich zu gewinnen...

Ein in großer und kleinen Abmessungen in Halle a/S. zu verpachten oder zu verkaufen. Offert. bei G. L. Daube & Co. in Halle unter N. 2.

35-36,000 Mark werden als gute alleinige Hypothek a. 1. Januar gefordert. Offert. unter N. 52 an d. Exp. d. Bl. erb.

30,000 Mark zu 4% werden auf ein Grundstück zur L. Hypothek gefordert. Offert. S. 3. Barek & Co.

Männlichkeiten zu Materialgeschäft mit Reparations-Vertrieb geeignet, mit Wohnung zu vermieten und sofort oder später zu beziehen. Näheres Mansfelderstraße 37 im Contor.

Laden in better Geschäftslage untere Leipzigerstraße, per Jahr zu vermieten. Näheres Leipzigerstraße 14, 1.

Mansfelderstraße 9 Laden mit Wohnung, in welchem Drogengeschäft betrieben ist zu vermieten. Näheres Mansfelderstraße 37 im Contor.

Dearinsstraße 9 am Marktplatz, neben den Bäckerhöfen, 2 Läden u. Wohnungen, passend für Papierhandlg., Buchbinderei, Ueberarbeit, zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Mansfelderstraße 37, im Contor.

Läden u. Wohnungen, passend für Papierhandlg., Buchbinderei, Ueberarbeit, zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Mansfelderstraße 37, im Contor.

Dearinsstraße 9 am Marktplatz, neben den Bäckerhöfen, 2 Läden u. Wohnungen, passend für Papierhandlg., Buchbinderei, Ueberarbeit, zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Mansfelderstraße 37, im Contor.

Dearinsstraße 9 am Marktplatz, neben den Bäckerhöfen, 2 Läden u. Wohnungen, passend für Papierhandlg., Buchbinderei, Ueberarbeit, zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Mansfelderstraße 37, im Contor.

Dearinsstraße 9 am Marktplatz, neben den Bäckerhöfen, 2 Läden u. Wohnungen, passend für Papierhandlg., Buchbinderei, Ueberarbeit, zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Mansfelderstraße 37, im Contor.

Dearinsstraße 9 am Marktplatz, neben den Bäckerhöfen, 2 Läden u. Wohnungen, passend für Papierhandlg., Buchbinderei, Ueberarbeit, zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Mansfelderstraße 37, im Contor.

man sich auf diese Angabe nicht verlassen, da sie nur dazu dienen soll, die Behörden in Erfahrung zu bringen.

Waren- und Productenberichte.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Weizenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Gersteneis Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Hafermehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Weizenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Gerstenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Haferklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Weizenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Gerstenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Haferklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Weizenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Gerstenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Haferklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Weizenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Gerstenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Haferklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Weizenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Gerstenklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

* Berlin, 13. Dez. (Mittl.) Haferklein Nr. 0 u. 1 per 100 kg fe. inkl. Ged. Reineise 24, 25, per Dez. Jan. und per Jan. Febr. 24, 25-25 1/2, per Febr. März 24, 25-25 1/2, per März April 24, 25-25 1/2, per April Mai 24, 25-25 1/2, per Mai Juni 24, 25-25 1/2, per Juni Juli 24, 25-25 1/2, per Juli Aug. 24, 25-25 1/2, per Aug. Sept. 24, 25-25 1/2, per Sept. Okt. 24, 25-25 1/2, per Okt. Nov. 24, 25-25 1/2, per Nov. Dez. 24, 25-25 1/2.

Saalschlossbrauerei.

Giebichenstein.

Heute Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

Salon-Concert

der Capelle des Königl. Magdeb. Jäger-Regiments Nr. 36.
Entree à Perion 30 Pf.

Prinz Carl.

Heute Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Militair-Concert

der Capelle des Königl. Magdeb. Jäger-Regiments Nr. 36.
Entree à Perion 30 Pf.

Neues Theater.

Sonntag den 15. Decbr. Abds. von 8 Uhr

Großer Weihnachts-Ball.

Von Nachmittag 1/2 Uhr Tanzmusik.

„Hofjäger.“

Heute Sonntag Kränzchen.

1/2 8 Uhr BALL mit freier Nacht.
Ergebenst ladet ein J. Herrmann.

Freyberg's Garten.

Heute Sonntag den 15. Dezember

BALL der Maurerhandwerksleute.
Von 4—7 Uhr Kränzchen.

Moritz' Restaurant, Hay 48b.

Heute Sonntag

Musikalische Abendunterhaltung.

— Anfang 4 Uhr. —
Saal, Gesellschaftszimmer, Kegelbahn (neu) halte den geehrten
Gefellensamen und Vereinen bestens empfohlen.
Mittagsessen 45 Pf., pro Woche 3 Pf.
Um günstigen Zutritt bittet A. Moritz.

„Zur Landwehr“

Landwehrstrasse 18, Nähe der Bahn.

ff. Wein- und Bierstube.

Neue Damenbedienung.

Neu! - Neu! - Neu!

Restaurant zum Fürsten Blücher

Friedrichstraße 4.

Coulante Damenbedienung.

ff. Speisen und Getränke wie bekannt.

Restaurant Fürstenhalle

Markt 8.

Pfingstädter Bock-Ale,

wom freundlichst einladet W. Müller.

Den eröffnet. Germaniagarten. Den eröffnet.

Br. 129. Bürgerstr. 5.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen werthen Freunden und
Bekanntem die ergebene Mitteilung, daß ich obiges Restaurant vom
heutigen Tage ab selbstständig wieder übernommen habe.
Coulante Bedienung aufserdem, reichhaltige
Nachmittags-Brot
Heinr. Spelling.

ff. Dorfmunder, Würstchen und Lagerbier.

Gewählte Speisekarte.

Mittagsessen im Abonnement von 12—2 Uhr, à la carte zu jeder
Tageszeit.

Or. Vereinszimmer. Zwei franz. Billards.

Kaiser Wilhelms-Halle.

Orden der Kreuzbrüder.

113. Stammstr. 113.

Sonntag den 15. Dezember 1889 Abends 7 1/2 Uhr

Ball.

wom wir Freunde und die Preisbrüder der anderen
Stammteile einladen. Der Vorstand.

Nachmittags von 1/2 Uhr an Kränzchen.

Restaurant zur neuen Kaserne.

Bestverühmtes Kaiserbräu, à Glas 10 Pf., empfehle allen Freunden
und Gönnern. H. Stollberg, Reichstr. 126.

Leipziger Gewandhaus-Quartett

der Herren

Hof, von Dameck, Unkenstein und Schroeder.

Montag den 16. Dezember 6 1/2 Uhr

im Saale des Volksschulgebäudes, Neue Promenade

II. Kammermusik-Abend

unter Mitwirkung des Herrn Capellmeister Paup-Leipzig.

Programm: Schubert, Streichquartett A-moll.
Schumann, Klavierquintett Es-dur.
Beethoven, Streichquartett A-dur Op. 18 Nr. 5.

Nummerirte Eintrittskarten für 3 Abende Mk. 4.50, für 1 Abend Mk. 2.00
nicht nummerirte Karten für 1 Abend Mk. 1.50, für Studenten Mk. 1.00 sind zu
haben in der Lippert'schen Buch- und Musikalien-Handlung
(Max Niemeyer), Grosse Steinstrasse 67.

Der Concertflügel ist aus der hiesigen Filiale Büchner-Leipzig.

Dienstag den 17. und Mittwoch den 18. Dezember

Abends 7 1/2 Uhr

im Saale des Neuen Theaters

Concert

der Russischen Vocal-Capelle

Dimitri Staviansky d'Agréneff

50 Sänger, Herren, Damen und Knaben,

in reichster altrussischer Nationaltracht.

Billets: Nummerirt à 2 Mk., unnummerirt à 1.50 Mk., Stehplatz à 1 Mk.
in der Musikalienhandlung von Heinrich Karmrodt (Georg
Patzker), Barfüßerstrasse 19.

Magneta Neptuna.

Poststraße 8.

Das lebende Weien aus dem magne-
tischen Reich.

Fortwährend zu sehen bis 10 Uhr
Abends.

Tanzunterricht im Rosenthal.

Jungen Tanten aus Halle und Umgebung
mit Begleitung geben, Sonntag in
3—4 Stunden an einem gründlichen
Unterricht teilzunehmen.

A. Harlessen, Rosenthalerstr. 7, II.

„Vater Rhein“

Wein-Restaurant und

Austern-Salon.

Gr. Waldstraße 14 u. Poststraße.

nächste Nähe der neuen Stadt-
bahnlinie.

Rembrandtstr. 169,
empfehlen

Holländer Austern,

Beste Qualität,

per Duzend 1,50

„100 Stück“ 13,50

Diners

von à 1.50 an, von 1—4 Uhr.

Speisen

à la carte zu jeder Tageszeit.

Reservirte Zimmer.

Rehr. Tischbein.

Restaurant Halloria.

Brot gr. Vereinszimmer mit
Pianino zu Vergnügen und zu heilich-
ten empfohlen. Döring.

Zum Guldstern.

Landwehrstr. 12, Nähe des Hofplatzes.
Mittagsessen 45 Pf., pro Woche 3 Pf.

Sweifen, Augenweider Aufenthalt
und Unterhaltung.

Eleg. amerikan. Bedienung.

Restaurant Großhinn.

Sonntag den 15. Dezember Käse-
tuchen. Es ladet freundlichst ein
Julius Frübe.

L. Schrader's Restaurant.

Empfehle meine gut gefesteten Lokali-
täten, als Café, Billard u. Gesell-
schafts-Zimmer mit Pianino zur
angenehmen Vergnügen.

Für gute Speisen und Getränke
ist gesorgt. Ergebenst L. Schrader.

Concerthaus.

Morgen Sonntag von 4 Uhr Nachm. ab

Tanzstunde.

H. Schwarz.

Restaurant Königgrätz.

Bismillahstraße 32.

Sonntag Schiachterfest.

Heute Sonntagabend den 14.

Fähnabend

in der Tulpe.

Eisbahn

für Kinder Landwehrstraße 11b.

Stadt-Theater.

Sonabend den 14. Dezember

91. Vorst. 70. Ab-Vorst. Farbe rot,

Anfang 7 1/2 Uhr.

Die Puppenfee.

Schauspiel in 4 Aufzügen v. F. A. Wolff.

Mit der vollständigsten Musik
von C. W. von Weber.

Sonntag den 14. Dezember

Nachm. 3 1/2 Uhr: bei kaltem Opernpreisen:

Preziosa.

Schauspiel in 4 Aufzügen v. F. A. Wolff.

Mit der vollständigsten Musik
von C. W. von Weber.

Besetzung:

Don Francisco . . . C. Müller

Don Antonio, sein Sohn . . . Hofmann

Don Fernando de

Alcedo . . . E. Friebe.

Donna Clara, seine

Gattin . . . C. Mohr.

Don Eugenio, beider

Sohn . . . C. Schumacher.

Don Contreras . . . C. Brinmann.

Donna Beatrice . . . C. Heinrich.

Augezeugantmann . . . H. Friedrich.

Barba, die Zigeuner-

mutter . . . E. Friebe u. H.

Preziosa, . . . E. Weik.

Yoruba, | Zigeuner C. Wartkopf.

Sebastian | . . . A. Nagel.

Bedro, Schloßboigt | C. Doh.

Barba, ein Waldirch | C. Greger.

Wandriß, ein bene-

zianischer Bauer | F. Schuber.

Ein anderer Bauer | A. Dolwig.

Ein Bedienter des

Don Carcamo . . . A. Runge I.

Ein Bedienter des

Don de Alcedo, . . . A. Runge II.

Bauern und Bäuerinnen. Allgemeines

Ballettgesellschaft. Ballette.

Ort der Handlung: An verschiedenen

Orten in Spanien.

Im 1. u. 3. Akt Ballett: Bombardier

und Valencianer, getanz von ge-

samten Ballettpersonal.

Abends 7 1/2 Uhr.

92. Vorst. 71. Ab-Vorst. Farbe blau

Die Jüdin.

Große Oper in 5 Akten von Salomon

Berionen.

Eleazar, Goldschmied | C. Staben.

und Jubelir . . . C. Staben.

Recha, seine Tochter | B. Probst.

David, Cardinal u.

Präsident Gonzales | A. Sitteln.

Prinz Leonora . . . H. Gerny.

Prinzessin Gudora | M. Burgmann.

Margarita . . . A. Engelmann.

Alber, im Gefolge

von Leonora . . . F. Schuber.

Ein Hausmann . . . C. Wartkopf.

Der Fährer . . . A. Runge II.

Der Majordomus | A. Runge I.

Stimme Berionen: Kaiser Sigismund,

ein Verord. der Riksch.

Mittler. Schlichter, Rechenführer,

Wichtige Charaktere, kleine Rollen.

Ort der Handlung: Konstantin, 1424.

Montag den 16. Dezember

93. Vorst. 72. Ab-Vorst. Farbe gelb.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Im Vorzimmer seiner Excellenz.

Lebensbild in 1 Akt von H. Sahn.

Besetzung:

Der Minister . . . C. Müller.

Veronika | Gregori.

Fräulein | M. Schuber.

bei einem Kreis-

gericht der Provinz H. Friedrich.

Heinr. Diener des

Ministers . . . A. Schumacher.

Marie, Gouvernante

der Kinder des

Ministers . . . F. Schuber.

Ein Diener . . . C. Brinmann.

Ort der Handlung: eine groß. Nebenb.

Ballett: Polka parisienne,

getanz von A. Rudolph, H. Richter,

A. Brüning, B. Schumacher, H. Hoff-

mann, B. Richter, H. Gerlach, C. Richter.

Bau.

Scherz:

Die Prüfung.

Aufspiel in 1 Akt von Gotthard Clement.

Besetzung:

Sein. Schneidermeister | C. Doh.

Walburga, seine Frau | E. Friebe u. H.

Knapp, deren Tochter | F. Schuber.

Knapp, Gymnasial-

lehrer . . . A. Schumacher.

Ort der Handlung: Seiner's Wohnun-

gort: Die Gegenwart.

Ballett: Carabas, Letzte Liebe,

getanz von dem gesamten Ballettpersonal.

Bau.

Zum Schluss:

Post festum.

Besetzung:

General A. D. von

Oberberg . . . C. Müller.

Mathilde, seine Frau | C. Mohr.

Recha, seine Tochter | F. Schuber.

Emilie von Yuttern,

ihre Freundin . . . E. Friebe.

Professor Walter Stern | C. Weik.

Fritz von Yuttern,

Regierungsdirektor | C. Brinmann.

Ein Lehndiener . . . C. Wartkopf.

Ein Wächter . . . F. Schumacher.

Ort: Herr Rindl.

Veranstalt: Frau Siecht.